Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **18 (1911)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zins 5% von den Spulmaschinen 27,000 Fr. à 5%	„		1,350	
Für Aufsicht und Unterhaltung der Spulmaschinen . . .	„		1,000	
	„	86,400	79,560	
Erstellungskosten per 100 m .	„	3.20	2.94	
Ersparnis auf Arbeitskosten . .	„			6,840
„ durch Hülsenrückgabe	„			5,400
	„			12,240
Preiserhöhung der Kette . . .	„			8,000
			Netto Ersparnis Fr.	4,240

Aus diesen Berechnungen ergibt sich, dass die Spulmaschinen mit 15% sich amortisieren. Die grosse Verminderung des Abfalles, die das Umspulen mit sich bringt, wurde dabei gar nicht berücksichtigt.

☆ Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich. ☆

Die letzte Generalversammlung am 27. Mai abends im Zunfthaus zu Zimmerleuten war sehr schwach besucht; man könnte sie eigentlich nur eine durch Zuzug einiger Aktiv- und Freimitglieder erweiterte Vorstandssitzung benennen. Protokoll und Rechnung wurden genehmigt. Ueber die Traktanden, die auf die Mitglieder leider nicht genügende Anziehungskraft auszuüben vermochten, referierte der Präsident des Vereins, Herr Fehr. Bei Stellenvermittlung ist hervorzuheben, dass im allgemeinen beim Stellenvermittlungsbureau zu wenig Anmeldungen von Stellensuchenden eingehen. Das Stellenvermittlungs-Bureau des Kaufmännischen Vereins in Zürich, Sihlstrasse 22, kann zur Benützung im Bedarfsfall bestens empfohlen werden. Unter Preisaufgaben wurde mitgeteilt, dass wieder einmal eine Lösung eingegangen sei und zwar über die erste Frage: Welche Fortschritte weisen das Spinnen und Zwirnen der Tussahseide auf und machen diese praktisch verwendbar? Die Lösung dieser Aufgabe war von der Jury mit dem ersten Preis bedacht worden. Verfasser derselben ist Herr H. Fehr. Die Arbeit dürfte in nächster Zeit in dieser Zeitung erscheinen. Das Wesentliche der übrigen Traktanden ist aus dem Jahresbericht bekannt. Bei Vorstandswahlen wurde der eine Wiederwahl ablehnende Herr J. Gehring durch Herrn Hch. Bosshard, Lehrer an der Zürcher Seidenwebschule, ersetzt. Freie Anregungen wurden keine gemacht. (Es wäre dagegen beiläufig die Frage aufzuwerfen, ob man nicht nach dem Beispiel der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil anlässlich einer künftigen Generalversammlung eine Exkursion veranstalten sollte, die für die Mitglieder in einem grösseren Umkreis Anziehungskraft haben könnte. Die üblichen Traktanden liessen sich dann bei passender Gelegenheit an diesem Anlass auf jeden Fall vor einem grösseren Mitgliederkreis abwickeln, als es dies- und einige vorhergehende Male der Fall war.) Etwas nach elf Uhr wurde die Versammlung geschlossen. Währenddem man in einem schwülen Zimmer über den Traktanden schwitzte, hatte unterdessen im grossen Zunftsaal nebenan eine Hochzeitsgesellschaft den gemütlichen Teil gepflegt.

Redaktionskomité:
Fr. Kaeser, Zürich (Metropol), **Dr. Th. Niggli**, Zürich II,
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

Zu verkaufen ev. zu vermieten

Fabrikgebäude

mit zwei hohen, hellen Sälen von je ca 230 m². Auskunft erteilt Herr Präsident **Nauer, Hinwil.** (Za 1615 g)

Patent-Erteilungen.

Cl. 24 a, nº 49582. 3 novembre 1909. — Tube porte-bobine pour le traitement des filés en bobines par circulation de liquides, de gaz ou de vapeurs. — Frederick H. Daniell, Franklin (New Hampshtre, E.-U. d'Am.); et John C. Hebden, Providence (Rhode Island, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Cl. 24 a, nº 49583. 3 novembre 1909. — Procédé pour réunir et comprimer bout à bout des bobines de filés à surface extérieure cylindrotronconique, dsstinées à être traitées par circulation radiale de fluides. — Frederick H. Daniell, Franklin (New Hampshire, E.-U. d'am); et John C. Hebden, (Rhode Island, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Süddeutsche

Seidenstoffweberei

sucht jungen, zuverlässigen **Mann**, welcher selbständig Weberferggen kann. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre U. E. 1008 an die Exqedition des Blattes.

Stoffkontrolleur, Tuchschauer

mit langjähriger Praxis im In- und Ausland, sucht ähnlichen Posten in Zürcher Geschäft. Ia. Zeugnisse und Referenzen.

Offerten sub Chiffre **R. Q. 1005** an die Expedition der Mitteilungen.

STELLE-GESUCH.

Tüchtiger, selbständiger Fabrikant mit umfangreichen Rohstoff-Dispositions- und Kalkulations-Kenntnissen, in der Herstellung aller Uni-, Fancy-, Futter- und Krawattenstoffen gründlich erfahren, sucht anderweitig dauerndes Engagement. Kaufmännische u. Webschulbildung. Prima Zeugnisse. Offerten unter **K. A. 998** an die Exped. ds. Blattes.

„Mitteilungen über Textilindustrie"

Schweizer. Fachblatt für sämtliche Textilbranchen

sind infolge ihrer weiten Verbreitung im In- und Ausland ein vorzügliches und erfolgreiches

= Insertions-Organ =

für alle einschlägigen Gebiete.